

# Nachfrageverfahren 2023

Kurzfassung

vollständig umgesetzt

teilweise umgesetzt

nicht umgesetzt



## Nachfrageverfahren 2023

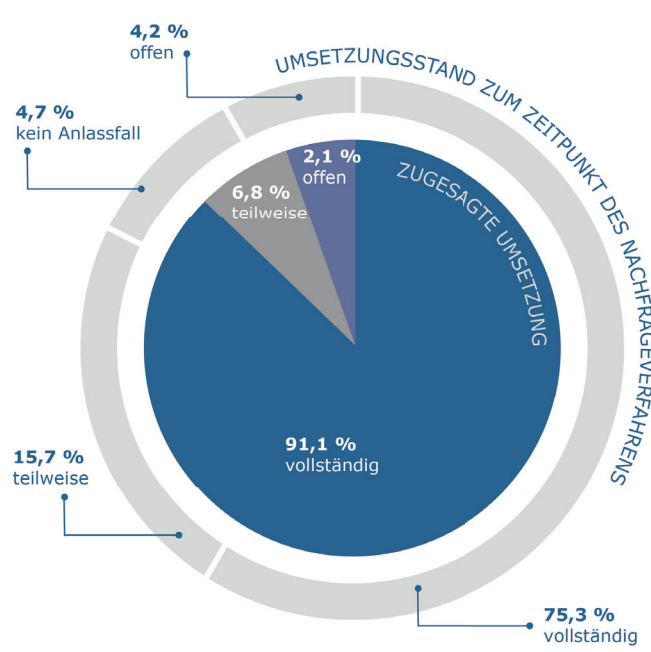
**5** Berichte

**191** Empfehlungen

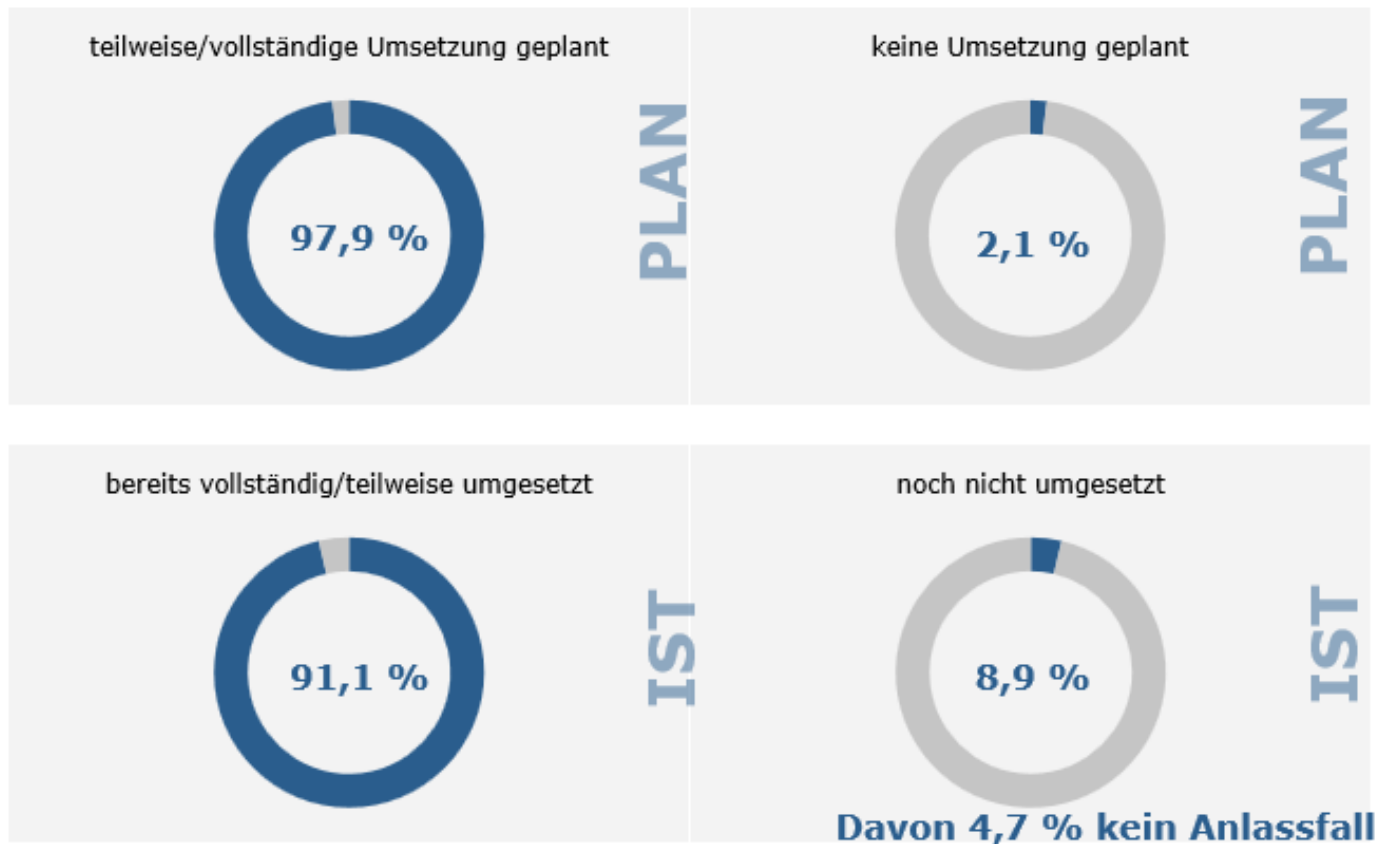
**2** geprüfte Stellen

**545** Seiten Prüfberichte

Im Nachfrageverfahren 2023 analysierte der Burgenländische Landes-Rechnungshof (BLRH) den Umsetzungsstand von 191 Empfehlungen, die er im Jahr 2023 in insgesamt fünf Berichten aussprach. Die geprüften Stellen wollen insgesamt rund 91,1 Prozent der Empfehlungen vollständig umsetzen. Rund 75,3 Prozent der Empfehlungen setzten sie bereits um. Rund 15,7 Prozent setzten die geprüften Stellen bereits teilweise um und rund 4,2 Prozent der Empfehlungen waren zum Zeitpunkt des Nachfrageverfahrens noch nicht umgesetzt. Für rund 4,7 Prozent der Empfehlungen gab es zum Zeitpunkt des Nachfrageverfahrens keinen Anlassfall.



# KURZFASSUNG



## Ziel des Nachfrageverfahrens

Der BLRH überprüft, wie die geprüften Stellen die öffentlichen Mittel einsetzen und spricht Empfehlungen aus, damit die Finanzmittel möglichst wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig verwendet werden. Im Nachfrageverfahren erhebt der BLRH, ob die geprüften Stellen die Empfehlungen umsetzen. Die

geprüften Stellen gaben zum abgefragten Umsetzungsstand der Empfehlungen Rückmeldungen. Im Rahmen des Nachfrageverfahrens überprüfte der BLRH die Umsetzung seiner Empfehlungen. Die Wirksamkeit des BLRH zeigt sich insbesondere in der Umsetzung seiner Empfehlungen.

**91,1 % Wirkungsgrad**

## **Impressum**

Herausgeber: Burgenländischer Landes-Rechnungshof  
Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt, Zugang Waschstattgasse  
[www.blrh.at](http://www.blrh.at), [post@blrh.at](mailto:post@blrh.at)  
Bildcredits: pixabay  
Eisenstadt, März 2026